

Städtischer Bewegungskindergarten „Am Park“
Am Park 101
53757 Sankt Augustin
☎ 02241/335825
kita-am-park@sankt-augustin.de

Sankt Augustin, 17.11.15

Stellungnahme zur Mittagsverpflegung im städt. Bewegungskindergarten Am Park

Seit August 2014 bieten wir den Kindern in der Betreuungsform 35h ein warmes Mittagessen. Dieses wird jeden Tag aus Siegburg Kaldauen von dem Catering Unternehmen Futterage frisch geliefert.

Futterage hat für sein Mittagessen eine DGE-Zertifizierung erhalten. Basis der Zertifizierung ist der „DGE-Qualitätsstandard für die Schulverpflegung“. Die Einhaltung der Kriterien wurde von der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e. V. (DGE) überprüft und mit dem Logo ausgezeichnet.

Futterage sagt dazu:

Vollwertige Ernährung ist eine wesentliche Voraussetzung für die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit von Kindern und Jugendlichen. Schulverpflegung kann und muss hier ihren Beitrag leisten. Um die Qualität der Schulverpflegung zu optimieren und langfristig zu sichern, haben wir uns von der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e. V. (DGE) zertifizieren lassen und als sichtbares Zeichen nach außen eine DGE-Zertifizierung erhalten. Im Rahmen der Zertifizierung wurden folgende Kriterien überprüft:

Lebensmittel: Mittagsverpflegung (optimale Lebensmittelauswahl und Anforderungen an den Speiseplan)

Speiseplanung & -herstellung: Kriterien zur Planung und Herstellung der Speisen für die Mittagsverpflegung, Gestaltung des Speiseplans

Unser Versprechen:

Alle Speisen werden in eigener Küche tagesfrisch für Sie zubereitet. Wir verwenden ausschließlich:

- frisches Fleisch aus Deutscher Aufzucht
- frischen Fisch aus gesicherten Beständen
- frisches Gemüse von regionalen Produzenten
- keine Geschmacksverstärker oder Zusatzstoffe

Wir und auch die Kinder sind mit dem Essen sehr zufrieden. Wir wissen die Frische und das selber Kochen sehr zu schätzen.

Ein abwechslungsreicher, saisonaler Speiseplan bietet jeden Tag ein vegetarisches Gericht und ein Gericht mit Fleisch, einmal die Woche Fisch gibt es.

Gez.: Edith Bernhard